

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Grundlagen des Vergaberechts“

Termin _____

Ja, ich bestelle per Nachnahme die Seminarunterlage zu 40 % des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/ E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

1. TEILNEHMER/IN KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

2. TEILNEHMER/IN KonzipientIn BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel _____

Aufgabenbereich / Abteilung _____

Tel. _____ Fax _____

E-Mail _____

FIRMA Beschäftigte bis 100 100-200 über 200

Branche _____

Firma _____

Straße, Postfach _____

PLZ, Ort _____

Datum _____ Unterschrift _____

HP

TERMINE / VERANSTALTUNGsorte

- Termine** 10. Oktober 2011, 8010 Graz
Hotel Europa, Europaplatz, Bahnhofgürtel 89, Tel.: 0316 / 70 76 0
09. November 2011, 1010 Wien
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4
22. März 2012, 1010 Wien
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2-4
26. April 2012, 4020 Linz
Hotel Schillerpark, Schillerplatz, Tel.: 0732 / 69 50
14. Juni 2012, 6020 Innsbruck
Austria Trend Hotel Congress, Rennweg 12a, Tel.: 0512 / 21 15

Uhrzeit jeweils von 9.00-17.00 Uhr

Gebühr je € 440,-

inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.

PREISSTAFFELUNG

€ 440,- für die/den 1. TeilnehmerIn eines Unternehmens

€ 395,- für die/den 2. TeilnehmerIn eines Unternehmens

€ 375,- ab der/dem 3. TeilnehmerIn eines Unternehmens

20 %* für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen

*Ermäßigung nur gegen Vorlage von Legitimation/Bescheid. Ermäßigungen sind nicht addierbar!

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbeitrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,-. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG

 +43 1 713 80 24-14  +43 1 713 80 24-27  office@ars.at

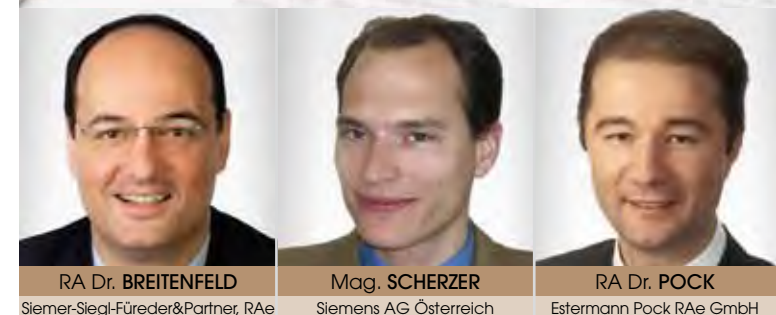
INFORMATION

Projektorganisation: Carina Österreicher
Inhalt / Konzeption: Mag. Wolfgang Fehr, MAS
Gesamtprogramm auf www.ars.at

Grundlagen des Vergaberechts



Neueste Entwicklung im Vergabebereich!



RA Dr. BREITENFELD
Siemer-Siegl-Füreder&Partner, RAE

Mag. SCHERZER
Siemens AG Österreich

RA Dr. POCK
Estermann Pock RAE GmbH

- 10. Oktober 2011, Graz
 - 09. November 2011, Wien
 - 22. März 2012, Wien
 - 26. April 2012, Linz
 - 14. Juni 2012, Innsbruck
- jeweils von 9.00-17.00 Uhr



ARS
AKADEMIE
FÜR RECHT,
STEUERN &
WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

DVR Nr.: 092/571

IHR NUTZEN

Jährlich wird alleine in Österreich ein Auftragsvolumen von mehr als 40 Milliarden Euro vergeben. – Das Vergaberecht hat sich somit zu einem der wichtigsten Rechtsgebiete des gesamten Wirtschaftsrechts entwickelt.

Aufgrund der Komplexität des Vergabeverfahrens treten Fragen auf, deren Nichtbeantwortung zu einer Explosion der Kosten führen kann.

In diesem Seminar wird der Verlauf des Vergabeverfahrens erörtert:

- Was ist Inhalt der Ausschreibung?
- Wo liegen die Stolpersteine bei der Angebotslegung durch den Bieter?
- Nach welchen Kriterien richtet sich die Auswahl des Bestbieters?
- Welche rechtlichen Möglichkeiten hat der Bieter im Rechtsschutzverfahren, um den Auftrag zu erhalten?

Nutzen Sie die Möglichkeit, typische Fehler & Fallstricke zu erkennen und zu vermeiden!

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ *LeiterInnen / MitarbeiterInnen von Rechtsabteilungen*
- ✓ *ArchitektInnen*
- ✓ *ZiviltechnikerInnen*
- ✓ *RechtsanwältInnen, RAA*
- ✓ *Mitglieder des Vorstandes*
- ✓ *Mitglieder der Geschäftsleitung*
- ✓ *Leitende MitarbeiterInnen: Vertrieb, Öffentliches Auftragswesen, Marketing, Einkauf, Kalkulation, Produktions- & Dienstleistungsunternehmen*
- ✓ *WirtschaftstreuhandInnen*

SEMINARINHALTE

■ Ausschreibung

- Wer muss ausschreiben?
- Welche Einkäufe müssen ausgeschrieben werden?
- Welches Vergabeverfahren ist anzuwenden?
- Inhalt der Ausschreibung
 - Was muss / darf nicht enthalten sein?
 - Formvorschriften / Fristen
 - Eignungs-, Auswahl- und Zuschlagskriterium

■ Angebotslegung

- Wer kann anbieten?
- Inhalt des Angebotes
 - Was muss / darf nicht enthalten sein?
 - Welche Fristen sind einzuhalten?
- Variantenangebot – Alternativangebot – Abänderungsangebot
- Welche Auskünfte darf der Bieter vom Auftraggeber verlangen?

■ Angebotseröffnung

- Welche Fehler muss der Auftraggeber vermeiden?
- Rechte und Pflichten des Bieters

■ Bieter- und Angebotsprüfung

- Welche Bieter sind auszuschließen?
- Welche Angebote sind auszuschneiden?
- Ermittlung des besten Angebotes anhand der Zuschlagskriterien
- Wann ist eine vertiefte Angebotsprüfung durchzuführen?
- Wie ist bei fehlenden Angebotsbestandteilen vorzugehen?
- Abgrenzung von behebbaren und unbehebbaren Angebotsmängeln
- Abschluss des Vertrages mit dem besten Bieter

■ Überblick über den Rechtsschutz

- Was kann ein Bieter gegen die rechtswidrige Entscheidung des Auftraggebers unternehmen?
 - bis zur Angebotseröffnung
 - zw. Angebotseröffnung & Zuschlagsentscheidung
 - nach Zuschlagsentscheidung
- Wann kann ein übergangener Bieter Schadenersatzansprüche geltend machen?

REFERENTEN

RA Dr. Michael Breitenfeld

Seit 1991 Partner bei Siemer-Siegl-Füreder&Partner RAe; Mitgründer und Vorstand des Tender-Clubs Austria, Mitgründer und Herausgeber der ersten österr. juristischen Fachzeitschrift für Vergaberecht, „Recht und Praxis der öffentl. Auftragsvergabe“ (RPA), Mitherausgeber der Gesetzesausgabe zum BVergG 2006; zahlreiche vergaberechtliche Vorträge und Publikationen, Lektor an der FH Campus Wien und TU Wien.

RA Dr. Ralf D. Pock

Gründer und Partner der Kanzlei Estermann Pock Rechtsanwälte GmbH; Mitgründer und langjähriger Schriftleiter der Fachzeitschrift für Vergaberecht RPA (Recht und Praxis der öffentlichen Auftragsvergabe); Mitherausgeber der Gesetzesausgaben zum BVergG 2002, zum BVergG 2006 und zu den Novellen 2007 und 2009; Autor zahlreicher vergaberechtlicher Publikationen und ständiger Referent unter anderem zu Themen des Vergaberechts.

Mag. Michael Scherzer

Seit Jänner 1998 Mitglied der Rechtsabteilung der Siemens AG Ö, hat dort im Mai 2003 die Fachzuständigkeit für Vergaberecht übernommen und leitet seit Jänner 09 das Team für den Sector Industry; Schwerpunkte: nat. und internat. Großanlagenverträge.